

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
--------------	---

Einleitungsteil: Fragestellung und Zeitsituation

1 Der Tod Gottes als Lebensgefühl der Moderne?.....	3
1.1 <i>Zur Fragestellung, These und Durchführung der Arbeit</i>	14
1.2 <i>Zur Methode der Arbeit</i>	40
1.3 <i>Zum Stand der Forschung: Überblick über die Rezeption der Idee vom Tode Gottes vorwiegend in der deutschsprachigen Theologie nach dem Zweiten Weltkrieg</i>	45
1.3.1 Monographien (Dissertations- und Habilitationsschriften) und Studien	47
1.3.2 Lexikon- und Handbuchartikel	60
1.3.3 Beiträge und Berichte in Zeitschriften, Forschungs-überblicke und Einführungen.....	64
1.3.4 Monothematische systematische Entwürfe.....	75
1.3.5 Lehrbücher der Dogmatik und Entwürfe Systematischer Theologie	77
1.3.6 Theologiegeschichtliche Darstellungen.....	100
1.4 <i>Systematischer Ausgangspunkt und Begriffsklärungen</i>	106
1.4.1 Die Moderne als gegenwärtiges Zeitalter	106
1.4.2 Die Sinnkrise der präzisierten Lebenswelt	128
1.4.3 Der Tod Gottes als epochales Lebensgefühl.....	133
1.5 <i>Aufgabenstellung: Geschichte, Deutung und Kritik eines Krisenphänomens</i>	137

Hauptteil A: Der Tod Gottes als sprachlicher Ausdruck von Sinnkrisen

Teil I: Herkunft und Variationen des Motivs Tod Gottes	143
2 Mythen sterbender und auferstehender Götter: Der Tod Gottes als Motiv in der Religionsgeschichte.....	144
2.1 <i>Erste Motivvariation: Der zerstückelte Gott (Osiris: toter Gott des Totenreichs)</i>	153
2.2 <i>Zweite Motivvariation: Der Untergang der antiken Götterwelt (Plutarchs Ausspruch „Der große Pan ist tot!“)</i>	161
2.3 <i>Dritte Motivvariation: Der gekreuzigte Gott (Jesus Christus)</i>	173
2.4 <i>Fazit und Ausblick: Vom variantenreichen Mythos zum präzisierten Christus</i>	198
3 Das Gefühl der Gottverlorenheit als Vorahnung des Todes Gottes (Bewusstseinsdiagnostische Deutungsvarianten).....	200
3.1 <i>„.... un Dieu perdu“ – Das Aufkommen des schmerzlichen Gefühls der Gottverlorenheit (Blaise Pascal)</i>	205
3.2 <i>Natur statt Gott: Radikaler Materialismus in der Französischen Aufklärung (Im Salon des Baron d'Holbach)</i>	208
3.3 <i>Um 1800 – Streit um Gott und Religionskritik (Von der Lessingzeit bis zu Hegels Erben)</i>	211
3.4 <i>Von der Religion ohne Gott zur Auflösung des Gottesgedankens in den subjektiven Christusglauben (Friedrich Schleiermacher)</i>	220
3.5 <i>Fazit und Ausblick: Bewusstseinswandel – Plausibilitätsverlust des (Mono-)Theismus und Beginn des christologischen Zeitalters des Christentums</i>	246

4 Das Erlebnis des Todes Gottes als Ausdruck eines Erfahrungswandels (Literarische Deutungsvarianten)	250
4.1 „... daß kein Gott sei“: <i>Die Traumvision vom toten Christus als Dekonstruktion des christlichen Diskurses (Jean Paul)</i>	254
4.2 <i>Jehova, Christus, Pan: Bilder vom „sterbenden Gott“ (Heinrich Heine)</i>	262
4.3 „When God died I went to Sea with Ishmael ...“ – <i>Überleben nach dem Tode Gottes auf dem offenen Meer (Herman Melville)</i>	277
4.4 <i>Nachkriegszeit und Trümmerliteratur: Das Begräbnis des lieben Gottes (Wolf Dietrich Schnurre)</i>	288
4.5 <i>Fazit und Ausblick: Dem neuen Erfahrungsraum Sprache geben</i>	296
 Teil II: Den Tod Gottes denken (Philosophische Deutungsvarianten)	299
5 Der Tod Gottes als Deutungskategorie für die europäische Moderne und als philosophische Denkfigur	300
5.1 <i>Hegels und Nietzsches Diagnosen der neuen Zeit</i>	302
5.1.1 Vom Gefühl zum Moment: Religion als Übergangsphänomen und Aufhebung Gottes in den Geist der Gemeinde (G. W. F. Hegel)	305
5.1.2 „Gott ist todt! Gott bleibt todt! Wir Alle sind seine Mörder“ – Diagnose des „größten neueren Ereignisses“ (Friedrich Nietzsche)	319
5.2 <i>Radikale Endlichkeit des Daseins</i>	338
5.2.1 Zur Freiheit verurteilt: Atheistischer Existentialismus (Jean-Paul Sartre)	338
5.2.2 Zwischen der Flucht der Götter und der Ankunft des letzten Gottes – Zukünftiges Denken: Vom Ereignis (Martin Heidegger)	346
5.3 <i>Neuansätze Philosophischer Theologie</i>	378

5.3.1	Das Vonwoher radikaler Fraglichkeit: Philosophische Theologie im Schatten von Atheismus und Nihilismus (Wilhelm Weischedel)	379
5.3.2	Transzendentalkritisches, existenzielles Nachfragen: Philosophische Theologie als Widerruf des Todes Gottes (Wolfgang Janke).....	399
5.4	<i>Fazit und Ausblick: Philosophische Theologie nach dem größten neueren Ereignis</i>	416
 Teil III: Den Tod Gottes denken (Theologische Deutungsvarianten).....		429
 6 Der Tod Gottes als Denkfigur in der US-amerikanischen Theologie		430
6.1	<i>US-amerikanische Death of God Theologies in den „langen“ 1960er Jahren</i>	430
6.2	<i>Das Ereignis des Todes Gottes als Anstoß für die Radical Theology</i>	444
6.2.1	Radikale Theologie als Literaturwissenschaft (William Hamilton).....	444
6.2.2	Apokalyptische Selbstaufhebung Gottes in die Welt (Thomas J. J. Altizer).....	459
6.3	<i>After (the Death of) God</i>	471
6.3.1	Kultivierung des komplexen Netzwerks des Lebens (Mark C. Taylor).....	475
6.3.2	Perhaps – Ironische Theologie des Ereignisses (John D. Caputo).....	499
6.3.3	Religiöser Atheismus als Glaube an einen objektiven Wertehimmel (Ronald Dworkin)	506
6.3.4	The Second Coming of the Death of God: Ein radikaler Gegenentwurf zum religiösen Fundamentalismus.....	516
6.3.5	After the Death of God the Father: Feministische Theologie jenseits des Patriarchats	521
6.4	<i>Fazit und Ausblick: Ideologiekritik kultivieren</i>	529

7 Der Tod Gottes als Denkfigur in der deutschsprachigen Theologie.....	533
7.1 <i>Theologia post mortem Dei?</i>	533
7.1.1 Mit einem Umweg über England: Zur Debatte um eine nachtheistische Theologie im kulturellen Umbruch der „langen“ 1960er Jahre	538
7.1.2 Post Bultmann Locutum – Entmythisierung des Gottes- begriffes in Existentialbezüge (Herbert Braun)	557
7.2 <i>Theologie und Christologie nach Auschwitz</i>	562
7.2.1 Der Tod Gottes als geschichtliches Ereignis und Befreiung zur Verantwortung für die Welt (Dorothee Sölle)	564
7.2.2 „Theologie im Hören des Todesschreis Jesu“ – Der zukunftseröffnende Kreuzestod in Gott und die Passion Gottes (Jürgen Moltmann)	571
7.2.3 Bleibende Anfragen einer Post-Holocaust Theology	578
7.3 <i>Der Tod Gottes als trinitarische Denkfigur</i>	583
7.3.1 Christologische Heimholung des Todes Gottes (Eberhard Jüngel).....	583
7.3.2 Der Tod der Gottheit Gottes als Anfang der christlichen Religion (Falk Wagner)	598
7.4 <i>Fazit und Ausblick: Variantenreiche Vereindeutigungs- bestrebungen</i>	604
 Hauptteil B: Systematische Perspektiven und kritische Revisionen	
8 Dem Lebensgefühl der Moderne neue Reflexionsräume anbieten.....	615
8.1 <i>Auf Dauer gestellt: Krise und Kritik der Theologie</i>	617
8.2 „Dazwischen-Lesen“: Von der bleibenden Angewiesenheit auf intellektuelle Kritik	622

8.3 <i>Radikale Fraglichkeit als existentialhermeneutisches Verfahren</i>	630
9 Der Tod Gottes als metaphorisches Ereignis: Ein Deutungsversuch.....	639
9.1 <i>Zum innovativen Störpotential der Metapher „Gott ist todt!“</i>	639
9.2 <i>Zur narrativen Strategie der Metapher „Gott ist todt!“</i>	643
9.3 <i>Die Metapher „Gott ist todt!“ als semantische Innovation</i>	646
9.4 <i>Zwischen Verlust und Befreiung: Ambivalenzen und Irritationspotentiale aushalten.....</i>	651
10 Anfänglich leben: Kritische Revision des Schöpfungsgedankens	655
10.1 <i>Zur Krise des Schöpfungsgedankens und zu seiner Transformation in religiöse Endlichkeitsexploration</i>	659
10.2 <i>Zum Sinn des Schöpfungsgedankens</i>	664
10.3 <i>„Du kannst neu anfangen!“: Überlegungen im Anschluss an die Idee der Natalität (Hannah Arendt)</i>	671
11 Halt in Haltungen: Ethische Perspektiven.....	688
11.1 <i>Abschiedlich leben: Zur Haltung der Abschiedlichkeit.....</i>	691
11.2 <i>Bildung als Gabe Besonnener Anfang einer Ethik der Selbstsorge</i>	699
11.3 <i>Die Maßgabe der Besonnenheit als Lebensfülle</i>	717

Schlussstein

12 Zusammenfassung und typologische Systematisierung der Tod-Gottes-Idee	729
12.1 Zusammenfassende Betrachtung	730
12.2 Systematik der Deutungsmotivkreise der Tod-Gottes-Idee	753
12.2.1 Die Herkunft der Tod-Gottes-Idee aus dem Gewand des Mythos	753
12.2.2 Präfigurationen des modernen Tod-Gottes-Phänomens	756
12.2.3 Zeitdiagnostische Konkretionen des modernen Tod-Gottes-Phänomens	758
12.2.4 Strategien zur Überwindung des Tod-Gottes-Phänomens	760
12.2.5 Strategien zur Bekämpfung der Tod-Gottes-Idee	763
12.2.6 Strategien zur Integration der Tod-Gottes-Idee	766
12.2.7 Strategien des Aushaltens der Gott-ist-tot-Erfahrung	767
12.3 Ausklang	771
Literaturverzeichnis	773
Personenregister	849
Sachregister	855